

Termine

- 05.03. Aschermittwoch – Beginn der österl. Bußzeit:
18.00 h Abendmesse mit Auflegung der Asche
- 07.03. 17.15 h Kreuzweg-Gebet in der Basilika
- 08.03. BETA-Glaubenskurs: Einkehrtag
- 09.03. 10.00 h Radio-Messe in St. Ursula (Seilerstätte 26)
mit P. Günter & Choral-Schola
11.00 h NACHKLANG: Gemeinde-Café
Im Thomas-Saal / Zugang über Gartenpforte
- 11.03. 19.00 h BETA-Glaubenskurs
- 12.03. 15.00 h Senioren-Nachmittag: Messe & Jause
- 13.03. 19.00 h Tanz als Gebet
- 14.03. 17.15 h Kreuzweg-Gebet in der Basilika
- 16.03. 11.00 h NACHKLANG: Liturgie verstehen!
„Der Ambo – Tisch des Wortes“
- 17.03. 19.30 h Vortragsabend mit P. Hans Ulrich:
„Das Jubeljahr in der Bibel“
- 18.03. 19.00 h BETA-Glaubenskurs
- 19.03. 18.00 h Festhochamt: Hochfest des Hl. Josef
anschl. Feierliche Vesper mit Orgelbegleitung
- 21.03. 17.15 h Kreuzweg-Gebet in der Basilika
- 23.03. 10.00 h Familienmesse für Jung & Alt
mit „Neuem Geistlichen Lied“
anschl. NACHKLANG: Orgelmatinée
11.00 h Erstkommunionkurs: Gruppentreffen
12.00 h Lateinisches Choralamt mit Schola
- 24.03. 19.30 h Vortragsabend mit Dr. Klaus Radunsky:
„Energie & Mobilität als Herausforderung“
- 25.03. 18.00 h Festhochamt: Verkündigung des Herrn
anschl. Feierliche Vesper mit Orgelbegleitung
19.00 h BETA-Glaubenskurs
- 28.03. 17.15 h Kreuzweg-Gebet in der Basilika
- 30.03. 11.00 h NACHKLANG: Führung en détail
„Die Vinzenz-Ferrer-Kapelle“ (18. Jh.)
- 31.03. 19.30 h Vortragsabend mit Dr. Eveline Rieding:
„Lebensstil behutsam umstellen“

Gottesdienste

Montag – Freitag

- 07.00 h Laudes
18.00 h ABENDMESSE
18.45 h Vesper (Do erst um ca. 19 h)

Samstag

- 08.00 h Laudes
18.00 h VORABENDMESSE
19.00 h Erste Vesper vom Sonntag

Sonntag & Feiertage

- 09.00 h Laudes
10.00 h HOCHAMT
12.00 h LATEINISCHE MESSE
19.15 h Feierliche Vesper mit Orgel & Salve-Prozession
20.00 h ABENDMESSE

Eucharistische Anbetung

Donnerstag nach der 18-Uhr-Abendmesse bis 19.00 h

Rosenkranzgebet

Montag – Donnerstag 17.25 Uhr vor der Abendmesse

Kreuzweg-Gebet

Freitag 17.15 Uhr vor der Abendmesse

Öffnungszeiten / Kontakt

Dominikanerkirche S. Maria Rotunda (Besichtigungszeiten):

- Montag – Freitag: 07.30 – 17.15 Uhr
Samstag: 08.30 – 17.45 Uhr
Sonntag: 13.00 – 19.00 Uhr

Pfarrkanzlei: Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Pfarre S. Maria Rotunda, Postgasse 4, 1010 Wien
e-mail: pfarre.maria-rotunda@katholischekirche.at
Tel. Pfarrkanzlei: 01 / 512 43 32

Klosterpforte: Montag – Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
Dominikanerkonvent S. Maria Rotunda, Postgasse 4, 1010 Wien
e-mail: sekretariat@wien.dominikaner.org
Tel. Pforte: 01 / 512 91 74 – 0

Website: wien.dominikaner.org
Glaubenskurse: glaubenundverstehen.net



Dominikaner Wien

Basilika S. Maria Rotunda



Monatsinfo

März 2025

40 Tage auf dem Weg zu Gott ...

Liebe Kirchbesucher,

liebe Freunde der Wiener Dominikaner,

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit, die 40-tägige österliche Bußzeit. Die Zahl 40 ist in der Bibel wahrlich eine „Symbolzahl“. Sie bezeichnet eine Phase, in der sich Menschen auf ein besonderes Ereignis und auf eine Begegnung mit Gott vorbereiten: 40 Tage und Nächte regnete es während der Sintflut; 40 Jahre wanderten die Israeliten durch die Wüste; 40 Tage und 40 Nächte fastete Jesus in der Wüste.

Die Vorbereitungszeit auf Ostern lädt zum Durchatmen und zur Besinnung auf das Wesentliche ein, zu einer Standortbestimmung im eigenen Leben.

Die Fastenzeit ist eine Chance, bewusst auf den Ballast zu schauen, den wir mit uns herumtragen und der belastet: Verletzungen, Konflikte, Trauer über verpasste Möglichkeiten... Es kann hilfreich sein, innerlich und äußerlich „aufzuräumen“, dem nachzuspüren, was lebendiger macht, was trägt und stärkt: Wo gibt es ein „zu viel“ im Leben? Und wovon ist „zu wenig“ da?

Für uns Christen geht es auch um eine geistliche Erneuerung: um eine Vertiefung des Glaubens, eine Pflege der Beziehung zu Gott und um ein gutes, versöhntes Zusammenleben mit anderen.

Das mittelhochdeutsche Wort „*vasten*“ bedeutete ursprünglich auch noch „halten, festhalten“. Die heutige Bedeutung des Wortes „*fasten*“ zeigt dagegen eine Reduktion der Wortbedeutung, die weitgehend auf das Einhalten des Nahrungs-Fastengebotes beschränkt ist. Das Altenglische und Mittelniederländische jedoch kennen auch Wortverwendungen im Sinne von „festmachen, begründen, bekräftigen, bestätigen“ oder „anvertrauen“.

Außerhalb der reduzierten Ernährung geht es beim Fasten demnach also auch um die Konzentration auf das Wesentliche, um eine Reduktion der Komplexität und um Einkehr. Durch das Fasten sollen Ressourcen freigesetzt werden, die im normalen Alltag gebunden sind.

P. Christoph J. Wekenborg OP, Pfarrer

Aschermittwoch – Österliche Bußzeit

Mit dem Aschermittwoch am 05. März beginnen wir die 40-tägige Buß- und Fastenzeit zur Vorbereitung auf das Osterfest. In der 18-Uhr-Abendmesse zum Aschermittwoch können Sie an diesem Tag bei uns in S. Maria Rotunda das traditionelle Aschekreuz empfangen.

Kreuzweg-Gebet in der Fastenzeit

In der österlichen Bußzeit laden wir auch heuer wieder freitags um 17.15 Uhr zum wöchentlichen Kreuzweg-Gebet in der Basilika ein. Gemeinsam begleiten wir Christus betend auf seinem Leidensweg und empfangen dadurch Stärkung auf unserem eigenen Lebens- & Glaubensweg. Die Termine sind am 07.03., 14.03., 21.03., 28.03., 04.04. & 11.04.2025.

Radio-Messe in St. Ursula

P. Günter Reitzi OP zelebriert am 1. Fastensonntag, den 09. März um 10.00 Uhr wieder die ORF-Radio-Messe in St. Ursula (Seilerstätte 26, Wien I). Diesmal gestaltet die Schola der Musikhochschule den Gottesdienst mit gregorianischem Choral. P. Günter und die Studierenden freuen sich über Ihre zahlreiche Teilnahme!

NACHKLANG – Gott suchen

Der Predigerorden versteht seine Verkündigung seit jeher im umfassenden Sinne. Nicht nur das gesprochene Wort auf der Kanzel, sondern z.B. auch das klösterliche Zusammenleben selbst soll „*Predigt*“ sein.

Diesem bewusst sehr weit gefassten Verkündigungsauftrag des Ordens dient auch unser sonntäglicher NACHKLANG – immer im Anschluss an das 10-Uhr-Hochamt. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen dem „*Geheimnis Gott*“ auch in der christlichen Kunst, in der Kirchenmusik, im tieferen Verständnis der Liturgie und in erlebter Gemeinschaft nachspüren.

09. März: **Gemeinde-Café**

Jause & Begegnung im Thomas-Saal

16. März: **Liturgie verstehen!** (ca. 10 min.)

Kurzvortrag: „Der Ambo – Tisch des Wortes“

23. März: **Orgelmatinée** (ca. 15 min.)

Kleines geistliches Konzert mit Bertalan Ablonczy

30. März: **Führung en détail** (ca. 25 min.)

„Die Vinzenz-Ferrer-Kapelle“ (1. Viertel des 18. Jh.)

Senioren-Nachmittag

Der nächste Senioren-Nachmittag mit Hl. Messe und anschließender Kaffee-Jause ist am Mittwoch, den 12. März um 15.00 Uhr im Thomassaal. Weitere Termine im ersten Halbjahr: 23. April, 14. Mai & 11. Juni 2025.

Tanz als Gebet

„*Tanz als Gebet*“ ist ein regelmäßiges monatliches Angebot zur Einführung und Vertiefung in die spirituelle Praxis des Tanzes. Gestaltungselemente der Abende sind Gebetsgebärden und einfache Kreistänze zu Gesängen aus Taizé, klassischer/sakraler Musik oder Folklore. Ein Psalm, der gemeinsam gebetet wird, gibt das Thema vor. Der nächste Termin ist am 13. März um 19.00 Uhr im Thomassaal. Auch am 10. April, 08. Mai & 12. Juni 2025.

Vortrags-Reihe mit P. Hans Ulrich

Unter dem Titel „**FASTEN IM JUBELJAHR – Ökologische Gerechtigkeit als biblisches Anliegen**“ bietet P. Prof. em. Dr. Hans Ulrich Steymans OP mit Koreferenten an fünf Montagen in der Fastenzeit Vortrags- & Gesprächs-Abende im Thomassaal an. Beachten Sie dazu auch den Flyer im Schriftenstand der Basilika.

Mo 17.03., 19.30 h, P. Hans Ulrich: „Das Jubeljahr in der Bibel – Sozialer Ausgleich und landwirtschaftliche Ruhe“

Mo 24.03., 19.30 h, Dr. Klaus Radunsky: „Energie und Mobilität als Herausforderung christlichen Lebens“

Mo 31.03., 19.30 h, Dr. Eveline Rieding: „Schöpfungsverantwortung – Lebensstil behutsam anpassen“.

Mo 07.04., 19.30 h, P. Hans Ulrich: „Schöpfungstheologie in Zeiten des Anthropozäns“

Mo 14.04., 19.30 h, P. Hans Ulrich: „Nachhaltig fasten – Mäßigung als ökologische Tugend“

Familienmesse für Jung & Alt

P. Christoph lädt am Sonntag, den 23. März um 10.00 Uhr zur monatlichen Familienmesse ein, die musikalisch wie immer mit „*Neuem Geistlichen Lied*“ gestaltet wird.

Lateinisches Choralamt mit Schola

Die Schola „*Quasi modo geniti*“ singt am 3. Fastensonntag, den 23. März in der lateinische 12-Uhr-Messe wieder gregorianischen Choral. Weitere Termine sind am 27. April, 25. Mai & 29. Juni 2025.